



Presse

Öffnungszeiten Rathaus:

vormittags

Montag bis Freitag

08.30 - 12.00 Uhr

nachmittags

Montag und Donnerstag

14.00 - 17.00 Uhr

Sonst nach Vereinbarung

Fachdienst: Tourismus, Bauen, Umwelt
und Immobilien

Sachbearbeiter(in): Dipl.-Ing. (TU) R. Maaß

☎ (0 45 03) 8 07-128

E-Mail: r.maass@timmendorfer-strand.org

Aktenzeichen: 6642.31.1

Datum: 12.05.2017

Presseinformation

zum „Förderaufruf für Nachbarschaftsprojekte im Klimaschutz“ durch die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI)

„Kurze Wege für den Klimaschutz“

Nachbarschaftliche Initiativen können sich als Projekt fördern lassen

Nachbarschaftliche Initiativen tragen sehr wirkungsvoll zum Klimaschutz vor Ort bei, indem sie konkrete Angebote für Bürgerinnen und Bürger schaffen.

Gefördert durch die Nationale Klimaschutzinitiative werden jetzt auch Vorhaben, die umsetzungsorientierte Angebote zur Realisierung klimaschonender Aktivitäten auf Nachbarschaftsebene bzw. in Quartieren schaffen. Dazu gehören u.a.:

- Maßnahmen zur Bildung, Information und Aufklärung im Klimaschutz, die einen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern in der Nachbarschaft beinhalten
- Maßnahmen, die Bürgerinnen und Bürger darin unterstützen, ihren Alltag klimaschonend und ressourceneffizient zu gestalten und zum konkreten Handeln aktivieren
- die Einrichtung und der Betrieb von Begegnungsstätten/-flächen sowie deren Weiterentwicklung mit klimaschutzbezogenen Aktivitäten auf Nachbarschaftsebene
- innovative Ideen mit oben genanntem Ziel

Antrags- bzw. teilnahmeberechtigt sind Kommunen, eingetragene Vereine, Genossenschaften und Religionsgemeinschaften mit Körperschaftsstatus. Diese können allein oder in Kooperation ihre Projektanträge beim Projektträger Jülich (PtJ) einreichen. Einzelpersonen sind nicht antragsberechtigt.

Die jeweiligen Projektskizzen können bis zum 1. Juli 2017 eingereicht werden, eine Aufforderung zur Antragsabgabe erfolgt dann durch den Projektträger Jülich nach Prüfung der eingereichten Skizzen.

„Für die Vereine und die ehrenamtlich Tätigen der Gemeinde Timmendorfer Strand ist das eine gute Unterstützung auch aktiv im Klimaschutz mitzuhelfen“ erläutert Bürgermeisterin Hatice Kara, „Nehmen Sie diese Chance der Beteiligung wahr. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!“

An folgenden Terminen gibt die Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Timmendorfer Strand, Regine Maaß, im Sitzungssaal des Rathauses, Strandallee 42, eine Einführung in das Förderprogramm:

17. Mai 2017 um 18:00 Uhr

19. Mai 2017 um 09:00 Uhr

24. Mai 2017 um 18:00 Uhr

Die Beratung zu den Projektideen kann dann in der Gruppe zu den Terminen oder in Einzelgesprächen stattfinden.